



Und wieder ein Stück zurück,
weil Löwenkind mit einem Mal rief:
„Halt, Emma! Hinter den Wipfeln
hat sich dein Giraffenkind versteckt!“
Die Ente reckte den Hals. „Wo?
Ich sehe nichts!“
„Du bist eben zu klein!
Ich habe die Giraffe gesehen“,
meinte Löwenkind.
„Er lügt, Emma!“
„Ich lüge nicht!“, brüllte Löwenkind
und zeigte seine Krallen.
„Autsch! Emma, er kratzt!“
„Unsinn! Ich habe gar nicht gekratzt!“
„Pst!“, machte Emma. „Hört ihr nicht?
Da raschelt es im Baum. Da!“





Giraffenkind machte böse Augen
und schimpfte: „Ich will nicht ins Bett!“
„Das musst du auch nicht“, sagte Emma.
„Wenn du willst, gehst du einfach
nie wieder ins Bett.“

Da zog die kleine Giraffe ihren Kopf
aus den Wipfeln, kam hinter dem Baum hervor
und sprang zu den anderen auf den Roller.

Sie fuhren vorbei an den Bäumen.
Quer über die Wege.
Zurück zu der kleinen Brücke.
Rund um den Teich.

Und wieder ein Stück zurück,
weil Giraffenkind mit einem Mal rief:
„Halt Emma!
Im Teich hat sich dein Krokodilbaby versteckt!“

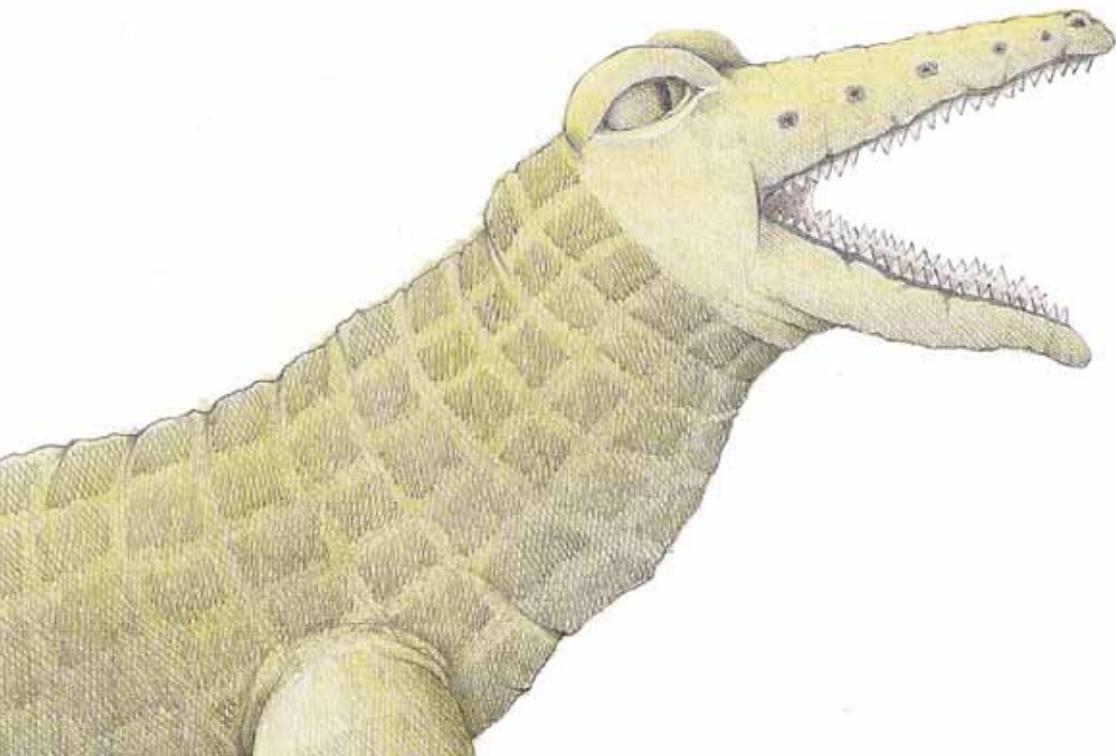


Krokodilbaby öffnete sein Maul und schrie:
„Ich will nicht ins Bett! Wenn ich ins Bett muss,
dann fresse ich euch auf!“

„Das brauchst du nicht. Du musst nicht ins Bett“, sagte Emma.

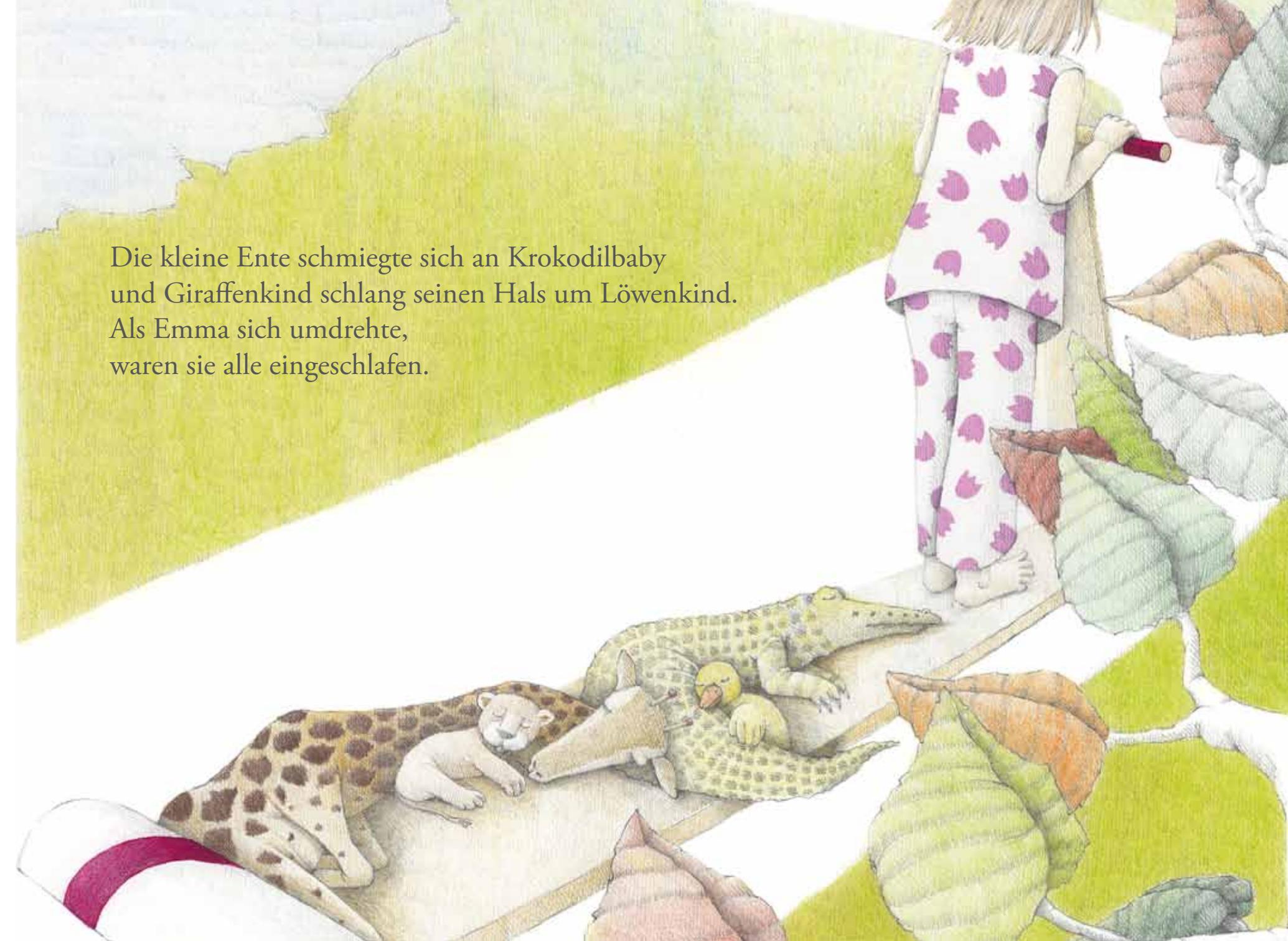
„Wenn du willst, gehst du einfach nie wieder ins Bett.“

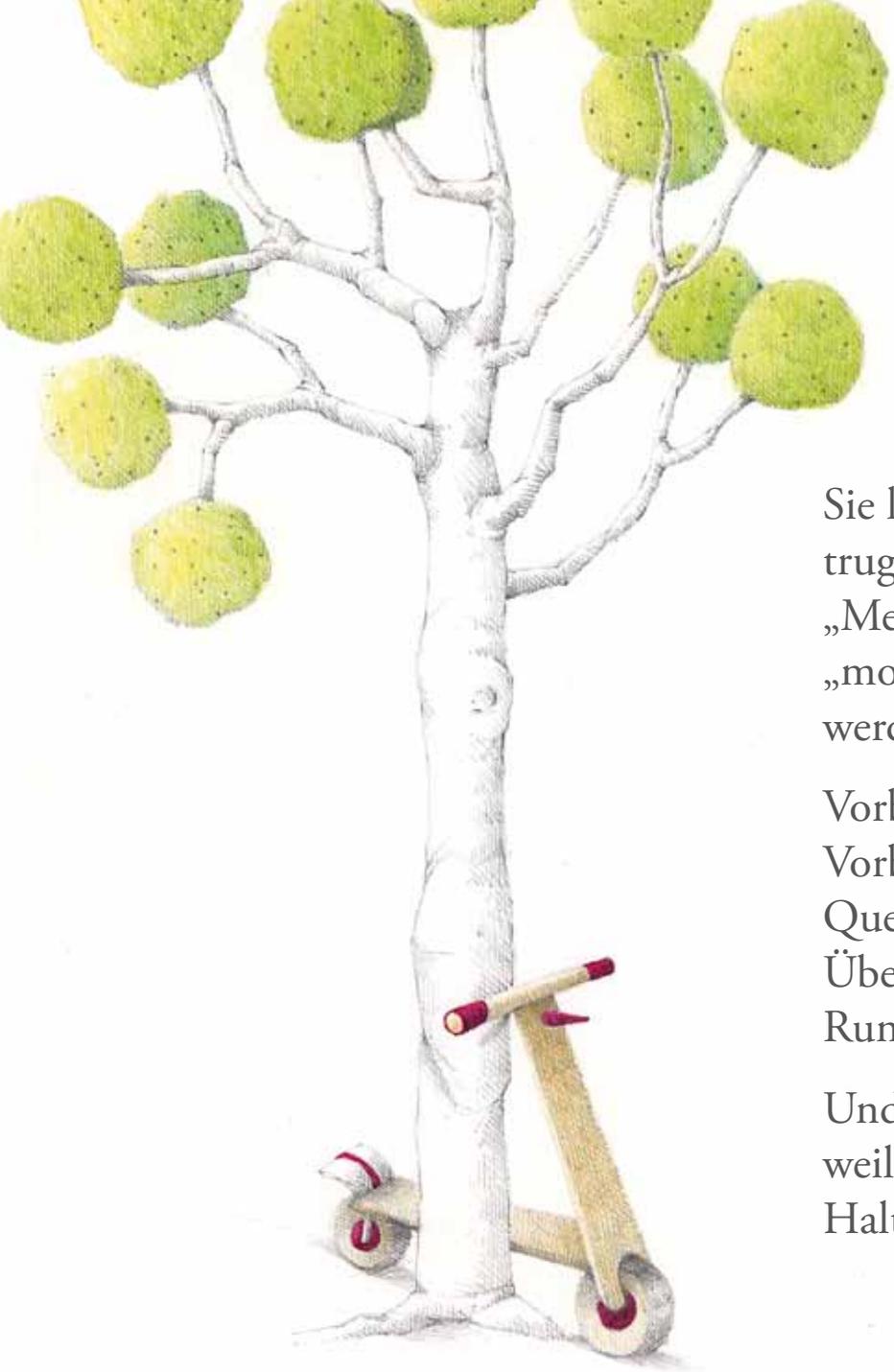
Da kam das kleine Krokodil aus dem Teich gekrochen
und sprang zu den anderen auf den Roller.



So fuhren sie viele Runden
durch den Park
und Emmas Füße waren schnell.
Die Luft war frisch
und die Bäume raschelten.
Und keiner von ihnen brauchte
je wieder ins Bett zu gehen.
Hinten auf dem Roller
wurde es richtig gemütlich.

Die kleine Ente schmiegte sich an Krokodilbaby
und Giraffenkind schlang seinen Hals um Löwenkind.
Als Emma sich umdrehte,
waren sie alle eingeschlafen.





Sie lehnte den Roller an einen Baum,
trug ihre Tierkinder ins Bett und deckte sie zu.
„Meine lieben Kleinen“, flüsterte Emma,
„morgen gleich in der Früh, das verspreche ich euch,
werden wir wieder in den Park fahren.“

Vorbei an den Tulpen.
Vorbei an den Bäumen.
Quer durch die Wiesen.
Über die kleine Brücke.
Rund um den Teich.

Und wieder ein Stück zurück,
weil das kleine Krokodil rufen wird:
Halt, Emma! Ich brauche doch ein Morgenbad!“

